

Prinzip: Streng reelle Bedienung!

Leipziger-Strasse Nr. 13.

Feste Preise!

Schiffstraße Nr. 13.

Zur gefälligen Beachtung.
 Hierdurch erlaube ich mir die ganz ergebene Anzeige zu machen, daß ich Sonntag den 17. d. Mts. am hiesigen Plage in der
Leipziger-Strasse Nr. 13
 ein **Weiß-, Strumpf- und Wollwaren-Geschäft**
 eröffnet habe. Meine langjährige Erfahrung in dieser Branche, sowie die Benutzung der billigsten Bezugsquellen sehen mich in den Stand
 nicht nur in einzelnen Artikeln, sondern in allen zu meiner Branche gehörenden Gegenständen die billigsten
 Tagespreise zu stellen. Bei streng reeller Bedienung und festen Preisen wird es mein Bestreben sein, dem hochgeehrten Publikum nur gute Waaren zu
 liefern. Indem ich bitte mich in meinem Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichne ich
 Hochachtungsvoll
J. LIPSKY.

Schiffstraße Nr. 13.

Umtausch nicht convenirender Waaren gern gestattet.

Ausverkauf von Buntstickereien Leipziger-Strasse 4, I. Stage.

Grossartige Auswahl - Neueste Muster - Ausserordentlich billige Preise.

17246

Neue **Cotillon-Orden,** angekommen bei
 Sendung **Knall-Papiere** **C. F. Ritter,**
 Leipziger-Strasse 91.

Backofen-Einrichtungen
 für **Kostfenerung** besser Construction hält stets auf
 billigst **F. Lindenhahn, Königsstr. 8.**

Gewerbe- und Industrie-Ausstellung 1881 zu Halle a. S.

Wir haben eine größere Anzahl **Ausstellungsfränsche** verschiedener Art hier aufstellen lassen, welche an **Reservanten** fast resp. miethweise abgegeben werden können. **Auskunft** wird im Bureau der **„Bauleitung“**, **Walle-Platz**, Magdeburgerstr. von **Dienstag** den 26. d. Mts. ab ertheilt.

Die **Bauleitung** Aug. Hartel.

Gasthof und Restaurant zum goldenen Schiffe.

Nähe der Universität - große Ulrichsstraße 36 - Nähe der Theater. 3 Gänge 75 A **Wittagstisch** 3 Gänge 75 A.



Wissenschaftl. geprüft u. begutachtet.
Benedictiner.
 Doppeltrakter. Nach einem alten aus einem Benedictinerkloster stammenden Rezept fabrizirt und nur ex gross verhandelt von **C. PINGEL** in Göttingen (Provinz Hannover).

Der **Benedictiner** ist bis jetzt das kostbarste Hausmittel und deshalb in der Familie beliebt geworden. Der **Benedictiner** ist nur aus Bestandtheilen zusammengesetzt, welche die Eigenschaften eines zerrütteten dahinsiechenden Körpers unbedingt nöthig sind. Er ist unerlässlich bei **Wagenleiden, Inverdaulichkeit, Säurethorheiten, Nervenleiden, Krämpfen, Blähungen, Hautausschlägen (Nekthen), Athemnoth, Sichts, Rheumatismus, Schwächezuständen, sowie bei Leber- u. Nierenleiden** und vielen andern Störungen im Organismus.

Der **Benedictiner** reinigt das Blut und vermehrt dasselbe, er entfernt den trüben, matten, sorgenvollen Ausdruck des Gesichts, das gelblichgelbe Auge, die lauffranke Haut, macht den Geist munter und frisch, stellt die Harmonie des Körpers wieder her und verlängert das Leben bis zu seinem vollen Maße.

NB. Jede Flasche ist mit dem Siegel „C. Pingel in Göttingen“ verschlossen und mit dem geschützten Etiquett versehen.

Bei 5 fl. Verpackung frei. Bei 10 fl. freie Verpackung und 1 fl. gratis. Verkauft gegen Nachnahme durch nachfolgende Niederlage. Ex gross-Verkauf durch die Hauptst.

Attest: Herr Carl Linckhamer in Ormond b. Stadthaus (Weinprovinz) berichtet: **Ihr Benedictiner hat schon seit mein Leben gelindert.** Ich bitte dieerhalb um Zuwendung von 10 kleinen fl. ic. Niederlage in **Halle a. S.** bei Herrn **Carl Engling, Leipziger-Strasse 78, Dorotheenstraße 11 und Karlstraße 15.**

Wien 1873: Anerkennungs-Diplom!

Der einzige echte
Bernhardiner
 Alpen-Kräuter-Liqueur
 von **Wallrad Ottmar Bernhard,**
 Igl. Hofdistillateur in München,

Ist nach den wissenschaftlichen Entdeckungen der Universitätsprofessoren **Dr. A. A. Buchner, Dr. G. C. Wittstein, Dr. Kayser** und vieler rühmlichst bekannter Vorges. der vorzüglichste **Seelendehilsmittel** und hebt ein eben so **anmuthendes als gesundheitsförderndes Genussmittel**, frei von allen schädlich und kräftlich wirkenden Stoffen, er regt die Funktionen des Magens unglaublich rasch, führt deshalb **normale Verdauung und gesunde Blutbildung** herbei, macht **bedeutenden Appetit**, reinigt Eingeweide und Mastdarm, macht **regelmäßigen Stuhlgang**, stärkt Nerven und Muskeln, gibt dem Körper **neue Lebensfrische** und ein **gesundes, blühendes Aussehen.**
 Jede Flasche ist mit meinem Namen verschlossen und liegt eine Gebrauchsanweisung von **Dr. J. B. Kranz** bei. **Flaschen à M. 1.05, M. 2, M. 4** sind **acht** zu haben in: **Halle** bei Herrn **A. Ludwig, Engelapothek, Verleger Oskar Leberl, Schenke R. Nietzsche, Zeitlich Bruno Müller, Bitterfeld Gotha, Ed. Pätzsch, Göben Carl Hermann, Gönern C. Arzt, Conditior, Nebra C. W. Kabisch.**

Billigst, prompt und zweckmäßig
 besorgen **Annoucen** jeder Art an alle hiesigen und auswärtigen Zeitungen
J. Bares & Co., gr. Ulrichstr. 49.

Providentia

Frankfurter Versicherungs-Gesellschaft.
 Begebenes Grundkapital:
 10 Millionen Gulden = Mark 17,142,857.

Abtheilung für Feuer-Versicherung.

Nach erfolgtem Ableben unseres langjährigen Vertreter, des Kaufmann Herrn **Wilhelm Löchel** in **Wörlitz**, haben wir die dortige Agentur dem Kaufmann Herrn **Otto Busch** dieselbst übertragen, was wir hiermit zur öffentlichen Kenntniss bringen.

Magdeburg, den 17. October 1880.
Die General-Agentur.
Schönan & Co.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Anzeige, empfehle ich mich zur **Annahme** von Versicherungen auf Gebäude aller Art, Mobiliar, Gegenstände der Landwirtschaft, Ziemer, Vieh, Fabriken, Maschinen und Waaren etc. zu festen und billigen Prämien, also ohne alle Nachzahlung, Antragsformulare und weitere Auskünfte werden gern und unentgeltlich ertheilt, sowie das Nöthige zur Aufnahme von Versicherungen prompt beizugeht durch
Otto Busch,
 Wörlitz, den 17. October 1880.
 Agent der **Providentia.**

Neues Theater.

Wittwoch den 20. October

Grosses humoristisches Concert

der neuen Leipziger Quartett- und Concertsänger-Gesellschaft
 Herren **Semada, Bley, Adolph, Starck, Max und Erichson.**

Zur Aufführung kommen:
 „Schlechte Zeiten. Ein adeliger Junggeizige. Mädchen und Thiere. „Tischer-Quartett“. Der gebildete Hausknecht. „Der polnische Handelsjude (Verwandlungsscene). Zum Schluss:

Die imitirten Tyroler.
 Anfang 8 Uhr. (Neues Programm.) Entree 50 Pfg.
 Familienbillets, 3 Stück 1 A., sind bei den Herren **Steinbrecher & Jasper, Markt**, sowie Herrn **Spielring, Leipzigerstraße**, zu haben.

Restaurant zur „Terrasse“.

Heute Mittwoch

Abonnement-Concert.

Anfang 8 Uhr. Entree an der Kasse 10 A.

Restaurant „zur Terrasse“

empfiehlt seinen kräftigen

Mittagstisch im Abonnement
Auswahl warmer und kalter Speisen
 zu jeder Tageszeit.

Täglich **Früh- u. Abend-Stammessen à 30 Pf.** Heute Mittwoch von früh 8 Uhr ab **Speckkuchen.**

Wilhelm Meyer's Restaurant

7407]

Barfüßerstraße 5.

Donnerstag den 21. d. Mts.

Schlachte-Fest.

Restaurant = Reichthum u. l. v.

Mittagstisch gut und billig.
 Früh- und Abend-Stamm: Heute **Moorturte-Suppe.** Ein Gesellschaftszimmer noch zu vergeben.
A. Heide.

Hauer's Brauerei.

Donnerstag Schlachtefest.
 Früh 8 1/2 Uhr **Wellfleisch**, Abends div. **Wurst und Suppe.** Bier ff. empfiehlt
F. C. Müller.

Concert-Haus

Karlstraße 12.
 Heute Mittwoch erstes großes
Schlachte-Fest.
 Früh von 9 1/2 Uhr an **Wellfleisch**, Abends div. **Wurst und Suppe.**
C. Wassmuth.

Brohanschenke

zwischen **Deesen** und **Ammerndorf.**
 Von Sonntag **Kirmess.** Tanzmusik bei gut besetzten
 den 24. d. Mts. ab **Gänse- und Entenbraten.** Div. **Weine.** Bier ff.
 Ergebenst ladet ein [7421] **W. Henecker.**

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Stadt-Theater.

Wittwoch den 20. October 1880. Vorstellung im Abonnement.

Am 6. Male: **Krieg im Frieden.**

Auffspiel in 5 Acten von Moser und Schönbach.

Neues Theater.

Donnerstag den 21. October **II. Symphonie-Abonnement-Concert.**

(Orchester 45 Mann.)
 Abonnements-Billets zu 20 Concerten 6 A., zu 10 Concerten 3 A. (an beliebigen Concerttagen, sowie Personenzahl zu verwenden) und 3 Billets 1 A. sind in der Musikalienhandlung von **H. Karmrodt** und in den Concert-Verbindungen von **Steinbrecher & Jasper** zu haben.

Anfang 8 Uhr. Entree an der Kasse 50 Pfg. **W. Halle, Stadtmusikdirector.**

Drei Schwäne.

Heute Mittwoch **Schlachtefest.**

H. Neubauer.

Bierausshank Gohlis,

Bernburgerstraße 7. Freitag den 22. October

2. gr. Schlachtefest.

Wittwoch, 20. Oct., **Gr. Schlachtefest** \$ 11.

Carl Trinkaus.

Wiener Bierhalle

empfiehlt ganz vorzügliches **Wairisch**, sowie **Wairisch Lagerbier.** Gute Küche. - Franz, Wailand.

Restaurant Peter.

Spiegelgasse 10 (unweit der Universität) empfiehlt seinen delikaten **Mittagstisch** im Abonnement von 12-2 Uhr.

Forelle.

Heute Abend **Königsberger Fleck.**

Pressler's Berg.

Wittwoch **Abonnementfränschen.** Gefüllte **Panenfischen.** Bier hochrein.

Hall. freiwill. Feuerwehr.

Dienstag den 19. Octbr. Abends 8 Uhr **Uebung** (Rathshof).

Sonnabend den 23. Octbr. Abds 8 Uhr

General-Verammlung

im „Gold. Löwen“. Tagesordnung: Jahresbericht. - Verbandsangelegenheiten. - Charaktentwahl. - Kassenlegung. **Das Commando.**

Hallescher Turnverein.

Montag den 25. October Abends 8 Uhr **General-Verammlung** in **Freyberg's Garten.**

Tagesordnung: Kassenlegung. Verbandsangelegenheiten. Vereinsangelegenheiten. **Der Vorstand.**

Jahn'scher Turnverein

Abends 8 1/2 Uhr **Uebung** im „Paradies“. **Der Vorstand.**

Palace 1870. Stenogr. Verein nach Stolze. **Wittbr. 8 Uhr** „Rathshof“, Rathhausg.